



_für die Region

LEADER-Förderperiode 2023-2027 (n+2)

Dezernat 33/Andreas Grotendorst

Münster, 28. September 2022

LEADER-Wettbewerb



Alle neun Bewerberregionen des Regierungsbezirks Münster wurden zugelassen!! 👍 → fast alle Kommunen des Regierungsbezirks Münster sind Teil einer LEADER-Region!

(landesweit 45 von 46 Regionen ausgewählt)



Region
Kleeblatt



Dorsten ■ Dülmen ■ Haltern am See ■ Olfen ■ Raesfeld ■ Reken

Leben im Naturpark



Regionaler Bewirtschaftungsrahmen

- Kleine Region **2,3** Mio Euro Fördermittel:
berkel schlinge, Kleeblatt
- Mittlere Region **2,7** Mio. Euro Fördermittel:
Baumberge, Bocholter Aa, Kulturlandschaft Westmünsterland
- Große Region **3,1** Mio. Euro Fördermittel:
Hohe Mark, Steinfurter Land, Tecklenburger Land, 9Plus im Kreis WAF
- Plus Wertschöpfung = ca. **35** Millionen € für den Regierungsbezirk durch LEADER! 😊

LEADER - Förderperioden 2014-2020 und 2023-2027 im Vergleich



	2014-2020	2023-2027
Anzahl Regionen	5x LEADER (+ 3x <i>Vital</i>)	9x LEADER
Fördervolumen in €	13,9 Mio. (+ 4,25 Mio. <i>Vital</i>)	25,1 Mio.
Wertschöpfung in €	21,4 Mio. (+ 6,5 Mio. <i>Vital</i>)	35,8 Mio.
Anzahl der beteiligten Kommunen	38 (<i>plus 18 „Vitale“</i>)	63
max. Fördersatz in %	65	70
max. Fördersumme in € (pro Projekt)	250.000	250.000

Rahmenbedingungen neue Förderperiode „LEADER“



- Aktuell geltende LEADER-Richtlinie wird durch Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz (MLV) angepasst; u.a.: Erhöhung des Fördersatzes von 65% auf **70%**
- Verbindliche Zulassung der Regionen nach Genehmigung des GAP-Strategieplans (Gemeinsame Agrarpolitik) voraussichtl. im Herbst
- Beginn der aktiven Förderperiode 01/2023: Start der Regionen zwischen 01.01.2023 und 01.07.2023, individuelle Abstimmung zum „nahtlosen Übergang“ je Region mit Dezernat 33 → nennenswerter Teil der (landesweiten) Regionen erhält Bescheid für Regionalmanagement noch in 2022
- Ende der aktiven Förderperiode 12/27, Ausfinanzierung bis 2029 möglich (n+2)
- Digitalisierung: Anträge auf Bewilligung und Auszahlungen in Zukunft „online“ möglich (EU-Zahlstelle stellt Testversion in Aussicht)

Regionale Entwicklungsstrategien (RES)



Jede Region hat ihre eigene, individuelle RES unter Beteiligung verschiedenster Akteure erstellt

„**Resilienz**“: → ländliche Regionen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen stärken
→ die Regionen u.a. mithilfe von LEADER-Projekten **krisenfest, anpassungs- und wandlungsfähig** gestalten

- Klima-, Natur- und Umweltschutz
- Landwirtschaft, Wirtschaft, Digitalisierung, Grund- und Gesundheitsversorgung
- Kultur, Mobilität, Freizeit, Tourismus, Sport
- „Heimatgefühl“, regionale Wertschöpfung
- Kreativität, Ehrenamt, soziales Miteinander
- ...

70%



LEADER + Regionalmanagement – und sonst?

- Regionalbudget (sog. „Kleinprojekte“): Fortführung in der kommenden Förderperiode für Lokale Aktionsgruppen der LEADER-Regionen
- Dorfentwicklung/Infrastrukturmaßnahmen → die Dorfentwicklung „kehrt zurück“ ins MLV
- Dorfwettbewerb: „Unser Dorf hat Zukunft“
- Kommunen: Wegebau außerhalb der Flurbereinigung + Wegenetzkonzepte

→ **vernetzt und integriert denken!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Ansprechpartner/innen

Hauptdezernent
Andreas Grotendorst 0251/411-5178

LEADER

Melanie Hinsken 0251/411-5075
Annette Hülsmann 0251/411-5134
Gilbert Klant 0251/411-1028
Thomas Külper 0251/411-5034
Verena Lammerding 0251/411-3898
Katrin Lohmann 0251/411-2368

Dorfentwicklung

Martina Althues 0251/411-4186
Mechthild Rabbe 0251/411-5100

Wegebau

Gilbert Klant 0251/411-1028
Gudrun Knoebel 0251/411-5036
Katrin Lohmann 0251/411-2368